



Herzlich Willkommen bei den Jusos Charlottenburg-Wilmersdorf!



Artikel mit Schlagwort 'Jugendschutz'

„Mehr Lobby für Jugendschutz“

Freitag, 22. April 2011

Die Jusos diskutierten am 12. April 2011 über Herausforderung für die Bezirke im Kinder- und Jugendschutz in Berlin. Auf dem Podium im Jugendclub Schloss 19 saßen Reinhard Naumann (Jugendbezirksstadtrat / SPD), Harald Bohn (Jugendclubring Berlin), Hartmut Niemann (Regionalleiter des Sozialpädagogischen Dienstes Charlottenburg-Nord), Gabriel Dube und Gudrun Schander (straks – Aufsuchende Sozialarbeit in Charlottenburg Nord) und Jochen Braasch (Medienkompetenzzentrum Charlottenburg-Wilmersdorf).

Harald Bohn vom [Jugendclub Berlin](#) leitete die Diskussion ein. Er betonte, dass die Bezirke zu wenig Gestaltungsmöglichkeiten hätten. Gudrun Schander und Gabriel Dube von straks berichteten zunächst von ihrer Arbeit. Straks ist zwischen dem Mierendorffplatz und dem Volkspark Jungfernheide aktiv. Zurzeit beschäftigen sie sich u.a. mit Glücksspielsucht und Drogenkonsum unter Jugendlichen. Hierzu suchen sie Kontakt zu Jugendlichen, halten aber auch Kontakt zur Polizei, zum Grünflächenamt aber auch zu FixerInnenpunkten. Sie haben in Charlottenburg-Wilmersdorf eine Bolzplatz-Liga und ein Mitternachts-Fußballturnier eingeführt. Mit den Fußballturnieren versuchen sie Jugendliche selbst zu organisieren. So werden das

Hier surfst du gerade

Du befindest dich gerade auf der Seite "Kreistour: Kinder- und Jugendschutz in Berlin".

Nächstes Treffen

*keine anzeigbaren Termine
weitere Termine*

Gruppengefühl gefördert, aber die Kinder auch von der Straße geholt. Straks haben drei 30-Wochenstunden-Stellen zur Verfügung. Hartmut Niemann vom [Medienkompetenzzentrum](#) beschrieb, wie sie Kinder und Jugendliche durch Medienkompetenz unterstützen wollen. So bilden sie junge Menschen in der Internetnutzung aus. Mit dem dabei erwerbbaeren „compass“ können Rechner in Jugendfreizeiteinrichtungen genutzt werden. So werden jungen Menschen ein Internetzugang ermöglicht. Dieser fehlt ihnen teils.

Erziehung als gesamtgesellschaftliche Aufgabe

Reinhard Naumann, Bezirksstadtrat, benannte Kinder- und Jugendschutz sowie Kinder- und Jugendarbeit als Bezirksaufgabe. Er berichtete, dass ein Großteil der Ausgaben in [Hilfen zur Erziehung Schloss 19](#) an freie Träger abgegeben. Doch auch SozialpädagogInnen und SozialarbeiterInnen würden benötigt. Er forderte einen „Einstellungskorridor“ und „mehr Lobby für Jugendschutz“. Naumann sagte, „wir brauchen ein gleiches Bewusstsein für Jugendschutz wie für fehlende Lehrerstellen“. Hartmut Niemann sagte, SozialpädagogInnen hätten „früher ein besseres Standing“ gehabt. Eine verbreitete Forderung sei, bei SozialarbeiterInnen zu kürzen angesichts der Finanzsituation in Berlin. Eine weitere Forderung sei, dass das Jugendamt als eine Art „Familienpolizei“ auftreten solle. Gudrun Schander forderte stattdessen, dass es an jeder Schule vier SozialarbeiterInnen geben solle. Die Jusos forderten, dass ein gesellschaftlicher Diskurs darüber stattfinden müsse, wie Jugendhilfe ausgestaltet werde. Niemann bestätigte: „Erziehung ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe.“ Reinhard Naumann schlug vor, dass Quartiersmanagement auch nach Charlottenburg ausgeweitet werde. Daniel Wucherpfennig von der DGB-Jugend Berlin-Brandenburg und vom Schloss 19 forderte eine Perspektive für SozialarbeiterInnen in Ausbildung.

Schlagworte: [Bezirkshaushalt](#), [Charlottenburg](#), [Jugendclubs](#), [Jugendliche](#), [Jugendschutz](#), [Jusos](#), [Kinder](#), [Kreistour](#), [Schloss19](#), [Wilmerdorf](#)

Veröffentlicht in [JusoLog](#), [Jusos](#), [Kiez](#), [Kinder und Jugendliche](#), [Veranstaltungen](#) | [Keine Kommentare](#) »

Kreistour: Kinder- und Jugendschutz in Berlin

Freitag, 8. April 2011

Am kommenden Dienstag, den 12. April 2011, findet ab 19 Uhr im Jugendclub „Schloss 19“ in Charlottenburg die Kreistour der Jusos Berlin statt. Über „Kinder- und Jugendschutz in Berlin – Herausforderung für die Bezirke“ gibt es eine Diskussion mit Reinhard Naumann, Jugendbezirksstadtrat (SPD). Mit ihm diskutieren VertreterInnen der bezirklichen Kinder- und Jugendarbeit, die

angesichts der angespannten Haushaltslage des Landes Berlin vor großen Herausforderungen stehen.

Weitere Infos findet ihr auf unserem Flyer auf den Seiten [Jusos Berlin](#).

Die Jusos Charlottenburg-Wilmersdorf freuen sich sehr, mit euch und unseren Gästen über dieses wichtige Thema zu diskutieren.

Alles auf einen Blick:

Was: Kreistour in CW – Kinder und Jugendschutz

Wann: Di. 12.04.2011, 19 Uhr

Wo: [Jugendclub „Schloss19“](#), (U2 Sophie-Charlotte-Platz, [Karte anzeigen](#))

Die Kreistour ist ein Angebot der Jusos Berlin. Dabei werden Monat in einem anderen Berliner Bezirk lokale Themen diskutiert.

Schlagworte:[Berlin](#), [Bezirkshaushalt](#), [Charlottenburg](#), [Jugendclubs](#), [Jugendliche](#), [Jugendschutz](#), [Kinder](#), [Kreistour](#), [Schloss19](#), [Wilmersdorf](#)
Veröffentlicht in [JusoLog](#), [Jusos](#), [Kiez](#), [Kinder und Jugendliche](#), [Veranstaltungen](#) | [Keine Kommentare »](#)

[nach oben](#) · [Startseite](#) · [Kontakt](#) · [Impressum](#) · [Sitemap](#) · [Zufallsseite](#) · [PDF-Export](#) · [Newsfeed](#)